



Als Mobiler im Einsatz auf den Straßen Schwerins

Nahverkehr Schwerin GmbH
Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin
Postfach 16 01 62
19091 Schwerin

Zentrale
Telefon:
(0385) 39 90-0
Fax:
(0385) 39 90-999

Fahrplanauskunft
Telefon:
(0385) 39 90-222

Kundendienst
Telefon:
(0385) 39 90-333

**Leitstelle
Straßenbahn
und Bus**
Telefon:
(0385) 39 90-444

Abo-Service
Telefon:
(0385) 39 90-555

Tarifauskunft
Telefon:
(0385) 39 90-666

Service Parken
Telefon:
(0385) 39 90-446

**Schadens- und
Unfallbearbeitung**
Telefon:
(0385) 39 90-161
(0385) 39 90-162

Internet:
www.nahverkehr-
schwerin.de

Mail:
info@nahverkehr-
schwerin.de

Unser Tipp:
Das nächste Rollator- und E-Scooter-Training findet am 5. Juni statt. Anmeldungen bitte unter Telefon (0385) 39 90-333.



Schwerin • Lenken, Leiten und Überwachen – das sind die Arbeitsschwerpunkte von Uwe Kaulfuß, seines Zeichens dienstältester Verkehrsmeister beim Nahverkehr Schwerin. Seit 1981 ist der gelernte Betonbauer und Zimmermann dem kommunalen Unternehmen treu, denn für ihn steckt auch nach so langer Zeit jeder Tag voller Überraschungen.

Drei Jahre zunächst als Straßenbahnfahrer im Einsatz, sorgt Uwe Kaulfuß seit 1984 als mobiler Verkehrsmeister für freie Bahn im Schweriner Nahverkehr. Während seines Dienstes kontrolliert der 58-Jährige sämtliche Außenanlagen, Parkplätze, Betriebsgebäude, Haltestellen, Parkscheinautomaten und das Fährboot auf dem Pfaffenteich. „Im Nahverkehr muss alles nach Plan fahren, auch wenn es auf den Straßen nicht immer nach Plan läuft“, erzählt er. Über Funk ist Uwe Kaulfuß mit allen sich im Einsatz befindenden Fahrzeugen in Kontakt. Sollte ein Pkw oder Lkw im Gleisbereich stehen, fährt er sofort zum jeweiligen Standort, unternimmt alles, um den Fahrer ausfindig zu machen oder informiert das Ordnungsamt. Bei einem Unfall ist der „Mobile“, wie ihn seine Kollegen nennen, ebenfalls vor Ort. Gibt es eingeschlagene Scheiben bei Fahr-



Seit 33 Jahren sorgt Verkehrsmeister Uwe Kaulfuß (58) für freie Fahrbahnen Foto: maxpress

gastunterständen, nimmt Uwe Kaulfuß den Schaden auf und sorgt dafür, dass er repariert wird. „Oft kommt es außerdem vor, dass auf den Parkplätzen die Automaten falsch bedient werden, sprich die Parkkarte wird falsch eingeführt. Auch hier bin ich dann zur Stelle und helfe weiter.“ Doch der Verkehrsmeister, der von 1995 bis 1997 eine Weiterbildung zum Kraftverkehrsmeister absolvierte, ist nicht nur für eine freie Fahrbahn zuständig, sondern kontrolliert auch die korrekte Fahrt der Busse und Bahnen. Dafür misst Uwe Kaulfuß deren Geschwindigkeiten, kontrolliert ihre Pünktlichkeit und überzeugt sich gern selbst, ob das Fahrpersonal des NVS die Dienstunter-

lagen mit an Bord hat. „Ansonsten habe ich eigentlich schon alles erlebt, was im Verkehrsbereich passieren kann – vom Gleisbruch, über einen Fahrleitungsrisso bis zum Unfalltod. Besonders interessant fand ich die Zeit während der BUGA 2009.“ Der Nahverkehr ist sein Leben. Dennoch pflegt Uwe Kaulfuß im Privaten eine ganz andere Leidenschaft: Das Sammeln von Uhren mit mechanischem Laufwerk. Unzählige darf er sein Eigen nennen – von der Armbanduhr, über Standuhren, bis hin zur Kuckucksuhr. Auch das Reparieren solcher Uhren liegt ihm, sodass selbst Kollegen des NVS zu ihm kommen und auf ihn zählen.

Marie-Luisa Lembcke



Das kostenlose Kinderticket für die kleinsten Fahrgäste Schwerins Fotos: NVS

Früh übt sich mit dem Kinderticket

Schwerin • Kinder unter sechs Jahre fahren in Schwerin in Begleitung von Mama, Papa, Oma oder Opa bekanntlich kostenlos mit Bus und Bahn. Doch mit dem Kinderticket wird die Fahrt für die Kleinsten gleich viel spannender. Die jungen Passagiere haben so die Möglichkeit, mit Hilfe von Erwachsenen das Entwerfen von Fahrausweisen praktisch und ganz einfach zu üben. Und wer hat nicht schon Kinder beobachtet, wie sie besonders eifrig das Ticket von Mama oder Papa in den Entwerfer schieben, ganz große Augen bekommen und lächeln, wenn anschließend das bekannte „Pliing“ erklingt? Das kostenlose Kinderticket ist an den Verkaufsstellen des NVS am Marienplatz und am Platz der Freiheit erhältlich.

NVS zieht positive Bilanz

2017 zwei Prozent mehr Fahrgäste in Bussen und Bahnen des NVS

Schwerin • Genau 16.936.204 Fahrgäste waren im vergangenen Jahr in den Bussen und Bahnen Schwerins unterwegs – 2,1 Prozent mehr Kunden für den NVS als noch ein Jahr davor. Auch 2017 war die Straßenbahnlinie 2 wieder die Linie mit dem höchsten Fahrgastaufkommen. „Wachsende Fahrgastzahlen gab es aber auch auf den anderen drei Straßenbahnlinien“, so Wilfried Eisenberg, Geschäftsführer des NVS. Bei den Buslinien konnte die Linie 9 von der Stauffenbergstraße nach Stern Buchholz den größten Anstieg verbuchen. Dort gibt es zum Fahrplanwechsel im August einen dichteren Takt. Auch auf der Buslinie 11 wird es eine Anpassung geben – in diesem Fall um eine Streckenerweiterung

im Berufsverkehr bis zur Station Kliniken an den Werktagen. Takt und Fahrtenanzahl bleiben hier aber erhalten. Auf den Buslinien 6 und 7 war ein Fahrgastanstieg von 3 Prozent zu verzeichnen. Darüber hinaus nutzten 5,7 Prozent mehr Schweriner die beliebte Buslinie 16. Um das Bus- und Bahnfahren in Schwerin noch attraktiver zu machen, wird es im Hauptbahnhof in diesem Jahr eine Anzeigentafel für Straßenbahn- und Busverbindungen geben. Und noch ein weiteres Projekt hat Wilfried Eisenberg für 2018 geplant: Tickets sollen in den Fahrzeugen künftig auch per Mobiltelefon oder kontaktlos per EC-Karte bezahlt werden können. ml



Auch 2017 war die Straßenbahnlinie 2 die Linie mit dem höchsten Fahrgastaufkommen